

O daß es je zu fagen mir gelänge,
Was ich so lange schon im Busen trage,
Doch immer nicht in's Wort zu bannen wage,
Weil dem Gefühl der Rede Kleid zu enge!

O daß es ungesprochen doch erklänge,
Des Busens Kerker sprengt' mit einem Schlage!
Dem Falter gleich an einem schönen Tage
Aus seiner Puppe dunklem Grab sich schwänge!

So aber ruh'n die herzlichsten Gedanken,
Dem laut'ren Golbe gleich im Bergesjchachte,
Verschlossen tief in meines Busens Schranken,

Und wenn's dein Geist nicht gleich dem Knappen machte,
Der selbst herniedersteigt zum Erz, dem blanken,
Erfährst du nie, wie gut ich von dir dachte!
